

## Kindertagesstätte Amselstrolche

### Prozessregelung

#### AUFNAHME UND EINGEWÖHNUNG

##### Ziele

- Einheitliches und ganzheitliches Aufnahmeprozedere
- Mitarbeitern und Sorgeberechtigten ausreichenden Austausch ermöglichen
- Sorgberechtigte erhalten alle relevanten Informationen
- Besondere Bedürfnisse der Kinder und Sorgeberechtigten im Vorfeld erkennen
- Die Eingewöhnung ist terminiert und geregelt

##### Regelungen

- Nach Bekanntgabe der Gruppeneinteilungen händigen die Leitungskräfte Kontaktdaten und weitere relevante Informationen zu den Kindern den entsprechenden Mitarbeitern der Gruppen aus
- Die für die Mitarbeiter relevanten Informationen zur Familie (Kontaktdaten etc.) werden in das Gruppenbuch für das nächste Kitajahr übertragen. Es verbleiben keine Aktenteile in den Gruppen.
- Es findet eine koordinierte (gleichzeitige) telefonische Kontaktaufnahme zu allen aufzunehmenden Familien statt, bei dem ausschließlich eine Terminabsprache zum Erstgespräch durchgeführt wird.
- Nach Terminfindung werden Anamnesebogen, Registrierungsanleitung für die Kita App und das Mittagessen und eine Terminbestätigung zeitnah postalisch an die Familien gesendet.
- Zum terminierten „10 Minuten Gespräch“ bringen die Sorgeberechtigten den möglichst ausgefüllten Anamnesebogen mit. Dieser verbleibt in der Akte.
- In den zehn Minuten werden grundlegende Informationen die im Hinblick auf die Gruppe und den Kitaalltag wichtig sind besprochen. Das Gespräch wird inhaltlich individuell geführt – beinhaltet aber mindestens Informationen zur Ausstattung der Kinder, Tagesablauf, Essen, Betreuungszeiten, pädagogischer Ausrichtung. Zudem wird der Ablauf der Eingewöhnung besprochen und Termine festgelegt.
- Eltern teilen die offensichtlichen Schwierigkeiten beim Ausfüllen des Anamnesebogens haben, wird angeboten gemeinsam, in einem gesonderten Termin den Anamnesebogen auszufüllen. Dazu wird der Anamnesebogen in einfacher Sprache als Grundlage und Leitfaden genutzt.

### **Kindertagesstätte Amselstrolche**

- Die Eingewöhnung wird durch eine pädagogischen MitarbeiterIn begleitet und orientiert sich am Berliner Modell. Eine Individuelle Ausgestaltung auf Basis der Bedürfnisse Kinder ist jederzeit möglich, wird im Vorfeld aber mit Sorgeberechtigten und Leitung besprochen.
- Nach erfolgreicher Eingewöhnung findet ein abschließendes Eingewöhnungsgespräch statt.